

# Piñata zum Abschied

Ruth Benavidez verlässt Erlangen Richtung San Carlos

**Eine Piñata gehört in Nicaragua einfach zu jeder ordentlichen Fiesta dazu: Mit verbundenen Augen dürfen Kinder mit einem Stock so lange nach einer bunten Figur aus Pappmaschee schlagen bis die Süßigkeiten aus ihr endlich herauspurzeln. Diesmal gab es eine Piñata in Erlangen. Anlass war der Abschied von Ruth Benavidez aus San Carlos in Nicaragua.**

ERLANGEN — Mit den Unterstützern und Organisatoren ihres freiwilligen sozialen Jahres, aber auch mit ihrer deutschen Familie und ihren Freunden feierte Ruth Benavidez Abschied von Erlangen und überraschte ihre Gäste mit einer selbst gefertigten Piñata in den Farben Nicaraguas.

Ruth Benavidez hatte Konfirmanden und Senioren der Neustädter Kirche besucht, das städtische Partnerschaftsbüro unterstützt, mit im Dritte-Welt-Laden gearbeitet, im Frauenhaus geholfen und im Rahmen der Schulplattform Ban-De Na in verschiedenen Schulen und Klassen aufschlussreich über das Leben in San Carlos berichtet.

Auch an ihren persönlichen Erlebnissen, Eindrücken und interkulturellen Erfahrungen in ihrer Familie oder unterwegs mit Freunden ließ sie ihre Gäste teilhaben: Kälte, ein richtig langer Winter mit Schnee, Plätzchenbacken, Weihnachten in ihrer deutschen Familie, Kochen des typisch nicaraguanischen Reis- und Bohnengerichtes „Gallo Pinto“, Bergkirchweih und verschiedene Städtereisen.

Die Neustädter Kirchengemeinde, Bürgermeister und Presseamt der Stadt Erlangen, Erlanger Agenda-21-Beirat, **Bürgerstiftung**, VHS, Stadtwerke, Dritte-Welt-Laden e.V., Schulplattform Ban De Na, aber auch viele BürgerInnen haben das freiwillige soziale Jahr von Ruth Benavidez mit großzügigen Spenden und persönlichem Engagement unterstützt. Die Idee dabei ist, gerade Jugendliche am interkulturellen Austausch zwischen den Partnerstädten Erlangen und San Carlos zu beteiligen.

Der Runde Tisch San Carlos hat sich zum Ziel gesetzt, die verschiedenen Aktionen zur Förderung der Städtepartnerschaft zwischen Erlangen und San Carlos mit möglichst vielen Bürgern und deren Ideen zu koordinieren.

en



Ruth Benavidez feierte nach einem Jahr ihren Abschied von Erlangen. Foto: privat